



Die Vorstandsmitglieder der Stiftung präsentieren stolz das Gütesiegel: (von links) Peter Becker, Dirk Walter Frommholz, Sonja Kogelheide,

Christian Manz, Klaus R. Vorndamme, Dr. Lore Blanke und Dr. Kerstin Hofmeister.  
Foto: Moritz Winde

# Ausgezeichnete Stiftung



»Unser Herz schlägt hier« erhält Gütesiegel des Bundesverbandes

■ Von Moritz Winde

Herford (HK). Vor elf Monaten gegründet, schon prämiert: Die Stiftung für Bürger im Kreis Herford »Unser Herz schlägt hier« ist mit dem Gütesiegel Deutscher Bürgerstiftungen ausgezeichnet worden.

Stiftungs-Vorstandsvorsitzender Klaus R. Vorndamme zeigte sich am Freitag begeistert von der Ehrung: »Das ist keine formale Etikettierung, sondern ein sorgfältig geprüftes Qualitätssiegel. So wird auch nach außen sichtbar, dass wir bürgerschaftliches Engagement fördern.« Der Bundesver-

band Deutscher Stiftungen mit Sitz in Berlin bescheinigt den Herfordern mit der Verleihung der Urkunde für die Dauer von zwei Jahren die »10 Merkmale einer Bürgerstiftung« zu erfüllen. Konkret verpflichten sich die gemeinnützigen Organisationen zu einem lokalen Aktionsradius, zu Unabhängigkeit und transparentem Handeln.

Nachdem die Stiftung »Unser Herz schlägt hier« Anfang Januar mit Unterstützung der Sparkasse Herford gegründet wurde – das heimische Kreditinstitut stiftete anfangs 500 000 Euro – kann Geschäftsführerin Sonja Kogelheide bereits erste Erfolge vermelden. Das Stiftungskapital sei mittlerweile auf 2,8 Millionen Euro ange-

wachsen, gestiftet von fünf Privatpersonen. Die Musikschule Bünde habe zudem eine Treuhandstiftung unter dem Dach der Stiftung gegründet. »Wir übernehmen die Verwaltungsarbeit und ermöglichen so durch wenig Aufwand auf Seiten des Stifters Gutes zu tun.« Die Wirtschaftsjuristin hat in den vergangenen Monaten viele Gespräche geführt, versucht Überzeugungsarbeit für die gute Sache zu leisten. Sie betont aber: »Wir wollen keinem reinquatschen und niemanden überreden. Das finanzielle Engagement muss aus freien Stücken kommen.«

Mittlerweile hat die Stiftung bereits helfen können. 30 000 Euro, sagt Sonja Kogelheide, seien bislang für Projekte in den Bereichen

Bildung, Sport, Kunst, Kultur und Soziales im Kreis Herford ausgeschüttet worden. »Wir sind aber jederzeit auf der Suche nach neuen, spannenden Projekten.«

Übrigens: Die Stiftung sieht sich nicht als Konkurrenz zur Herforder Bürgerstiftung, die schon vielen Menschen in der Stadt geholfen hat. Im Gegenteil: Man arbeite sogar eng zusammen. »Wir wollen auch andere Kommunen im Kreis Herford ermutigen, eine Stiftung zu gründen und können beratend zur Seite stehen«, sagt der stellvertretende Vorsitzende Peter Becker. Er kündigte zudem an, dass gemeinsam mit der Sparkassen-Stiftung ein großes Projekt in der Medizinbranche realisiert werden konnte.